

# Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger e.V.

---

IGKB e.V., Turnerstraße 15, 33790 Halle

An die Stadt Halle Westfalen  
Bürgermeisterin Frau Rodenbrock-Wesselmann

Die Mitglieder des Rates der Stadt Halle/ Westf.

Halle, den 24.04.2020

**Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

**Betreff:**

- 1) **Aufstellung eines Smiley Schildes Fahrtrichtung  
Dürkoppstraße/ Teutoburger Straße > Schule**
- 2) **Parkverbotsstreifen Teutoburger Straße  
Höhe Gemeindehaus / Fahrtrichtung Bahnhof/Hauptstraße**

Sehr geehrte Frau Rodenbrock-Wesselmann, sehr geehrte Damen und Herren,

mit Freude haben wir die Aufstellung des „Smiley 30“-Schildes Höhe Kurve Bahnhof in Halle/ Künsebeck wahrgenommen und begrüßen es, dass sie unserem Antrag gefolgt sind. Nach Rücksprache mit Anwohner/innen und Eltern sind wir nun zu dem Entschluss gekommen, dass ein weiteres Schild aus Fahrtrichtung Dürkoppstraße vor dem Kindergarten / der Schule anzubringen wünschenswert wäre.

Daher stellen wir als Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger e.V. zu 1) den Antrag auf Anbringung/ Aufstellung einer Lichtenanlage / Geschwindigkeitsanzeigetafel mit Smiley in der Teutoburger Straße Höhe Gemeindehaus. (Ein Plan mit skizzierter Wunschaufstellung liegt diesem Schreiben bei.)

Zur Begründung:

Im Bereich der Grundschule Künsebeck herrscht in den Morgenstunden/ zu Schulbeginn ein reges Verkehrsaufkommen. Ebenso in der Mittagszeit und zur Abholung nach dem offenen Ganztage. Weiter nutzen etliche Schüler/innen diesen Bürgersteig und die Straße als Fuß- und Radweg um nach Hause zu kommen.

Wir erhoffen uns, durch dieses Warnsignal den Autofahrern zu verdeutlichen, dass es sich hier um eine Gefahrenstelle und zugleich um den Weg von Kindern handelt. So soll die maximal zulässige Geschwindigkeit zusätzlich in das Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer/innen-gerufen werden.

Weiter stellen wir zu 2) den Antrag auf Aufbringung von Parkverbotsstreifen oder anderer geeigneter Mittel in der Teutoburger Straße (Häuser 21-25) in Höhe der Einfahrt zum Gemeindehauses.

Zur Begründung:

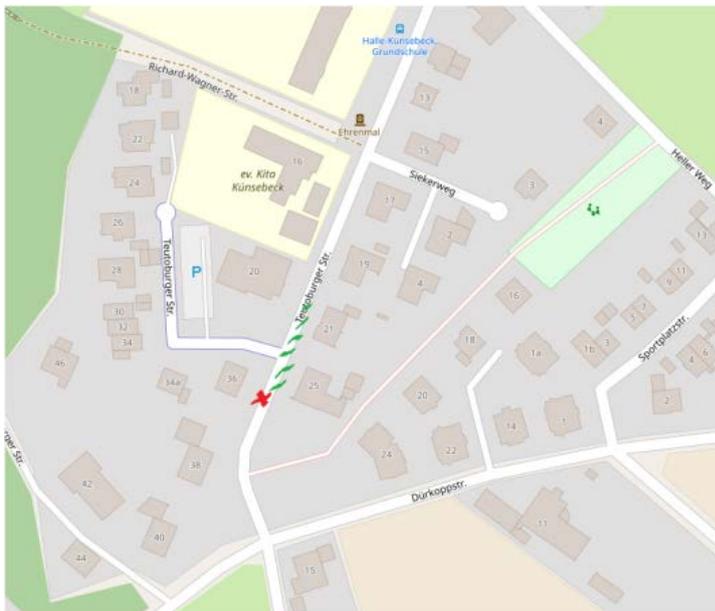
Besucher/innen und Eltern die Ihre Kinder aus der evangelischen Kindertagesstätte abholen nutzen den Parkplatz am Gemeindehaus. Auch durch die Nutzung des Gemeindehauses selbst, ist der Parkplatz entsprechend frequentiert. Weiterhin handelt es sich bei dem Stichweg auch um die Zuwegung der benachbarten privaten Grundstücke. Der Bordstein der Teutoburger Straße ist in diesem Bereich abgesenkt, für die Auffahrt in die Teutoburger Straße gilt für alle „Vorfahrt achten“.

Die Straßenverkehrsordnung sieht vor, dass gegenüber von Einfahrten auf engen Straßen nicht geparkt werden darf. Gerade im betreffenden Bereich sind jedoch oftmals Fahrzeuge gegenüber der Einfahrt abgestellt. Dies führt dazu, dass Fahrzeuge aus beiden Fahrtrichtungen direkt vor der Einfahrt in die Stichstraße entlangfahren. Die parkenden Fahrzeuge führen an dieser Stelle so nicht zu einer Beruhigung des Verkehrs sondern zu einer zusätzlichen Gefahrenquelle, da die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich zusätzlich eingeschränkt sind. Für herausfahrende Fahrzeuge ist es kaum möglich, den Verkehr aus Richtung Dürkoppstraße, wenn er sich sogar auf der linken Fahrbahnseite befindet, zu beobachten und die Vorfahrt zu gewähren.

Ein weiterer Aspekt ist, dass die parkenden Fahrzeuge an dieser Stelle den Rettungsweg für Feuerwehr / Rettungsfahrzeuge sehr stark einschränken und die Einfahrt für größere Fahrzeuge zusätzlich erschweren, wenn nicht gar unmöglich machen.

Ein markieren der Fahrbahn als Hinweis auf ein bereits bestehendes Parkverbot wäre eine kostengünstige Lösung zur Entschärfung des Gefahrenpunktes ohne aufwändigen Umbau.

Alternativ schlagen wir weiter vor, über die Aufstellung eines Spiegels nach zu denken. Und im Zuge der Umgestaltung die Beschilderung auf dem Straßenasphalt: Achtung Kinder ! neu auftragen zu lassen. Die jetzigen Markierungen sind extrem stark verwittert.



**Grüne Streifen:**

Parkverbotsstreifen für ca. ein/ zwei Fahrzeug/e vor der direkten Einfahrt zur Stichstraße Teutoburger Straße / Häuser 21 bis 25

**Rotes X:**

Laterne / Möglichkeit zur Anbringung des Smiley Schildes 30

Im Namen der  
Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger e.V.

S. Fronemann

Friederike Hegemann / Silke Fronemann  
(für den Vorstand)

Sie erreichen uns auch per Email: [freddyhegemann@gmx.de](mailto:freddyhegemann@gmx.de) oder telefonisch 0163/6912269